

**Pressemitteilung Nr. 57/2018  
vom 15.10.2018**

**Urteilsverkündung im Verfahren wegen versuchten Totschlags u.a.**

---

**Strafkammer 21 (Schwurgericht I) – Urteilsverkündung: Mittwoch, den 17.10.2018, 12:00 Uhr, Saal 231:**

Anklagevorwurf: Versuchter Totschlag u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 42 Jahre alten Angeklagten vor, am 26.01.2018 gegen 16:30 Uhr im Bereich der Endhaltestelle der BSAG am Rolandcenter in Bremen nach einer vorangegangenen verbalen Streitigkeit dem nach einem Faustschlag des Angeklagten bereits auf den Boden gestürzten, wehrlosen Geschädigten mehrfach mit der Faust ins Gesicht geschlagen zu haben. Der Angeklagte soll zudem den Kopf des Geschädigten mehrfach an den Haaren hochgezogen und sodann auf den steinernen Boden geschlagen haben, wobei er den Tod des Geschädigten zumindest billigend in Kauf genommen haben soll. Nur aufgrund des Eingreifens von Zeugen soll der Angeklagte von dem Geschädigten abgelassen haben.

Der Geschädigte soll durch die Tat eine stark blutende Riss-Quetschwunde im Bereich der Stirn, ein Monokel-Hämatom und eine Gehirnerschütterung erlitten haben.

---

**Hinweise für Pressevertreter:**

**Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!**

---

Dr. Gunnar Isenberg, LL.M. (University of Pennsylvania)  
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -  
Domsheide 16, 28195 Bremen  
Mobil: 0176 42361782  
Fax-Nr.: 0421 361 15837  
E-Mail: [pressestelle@landgericht.bremen.de](mailto:pressestelle@landgericht.bremen.de)